LANDRATSAMT
SCHWEINFURT

AKTUELLER BERICHT ZUR SITUATION DER FLÜCHTLINGE IM LANDKREIS SCHWEINFURT

AUSGANGSLAGE

Seit Mitte 2021 steigerten sich die Zugangszahlen im Bereich der Flüchtlinge spürbar. Gründe hierfür waren u. a.

- die Entwicklung in Afghanistan
- Öffnung der Fluchtroute für den Mittleren Osten über Belarus

Mit Beginn des Ukrainekriegs kam ein zusätzliches wesentliches Fluchtgeschehen speziell in den ersten drei Kriegs Monaten hinzu. Seitdem erfolgen zwar monatlich Zugänge von Flüchtlingen aus der Ukraine.
Im gesamten Zugangsgeschehen 2023 (bis Mitte September 23) stellten die Flüchtlingszugänge aus der Ukraine einen Anteil von 11,4 %.

Im Oktober 23 überholte das Herkunftsland Türkei erstmals seit 2014 das Herkunftsland Syrien als zugangsstärkte Nation.

ÄNDERUNGEN IM OKTOBER 23

FREE Anlaufstelle

Mit Schreiben vom 11.10.23 informierte Regierungspräsident Dr. Ehmann (siehe Anlage), dass die ANKER Einrichtung Unterfranken ab dem 16.10.2023 die Rolle der sog. „FREE Anlaufstelle“ innerhalb von Bayern ausübt. D. h. alle ukrainischen Flüchtlinge, die in anderen Bundesländern (die Ihre FREE Quote erfüllen) ankommen, werden unmittelbar nach Bayern in die ANKER Einrichtung Unterfranken weitergeleitet.

Im Durchschnitt trafen hier zwischen Januar und Oktober 23 monatlich 411 ukrainische Flüchtlinge in der bisherigen FREE Anlaufstelle ein. „Dies bedeutet für Unterfranken, dass sich der Gesamtzugang im ANKER von bisher rund 800 Personen im Monat auf voraussichtlich 1.200 Personen im Monat erhöhen wird.“

ÄNDERUNGEN IM OKTOBER 23

FREE Anlaufstelle – Quote Bayern (Stand 02.11.2023)

Übersicht nach Bundesländern

Status	Bundesland	Zielquote [%]	Differenz [Personen]	Personen gesamt	Personen gefiltert	Ende der Sperre	Grund der Sperre
	Baden-Württemberg	13,0406	-798	203.590			
	Bayern	15,5607	-5.156	238.730			
	Berlin	5,1900	1	81.344			
	Brandenburg	3,0299	110	47.598			
	Bremen	0,9538	-51	14.898			
	Hamburg	2,6034	4	40.808			
	Hessen	7,4371	-1.601	114.962			
	Mecklenburg-Vorpommern	1,9805	-3	31.037			
	Niedersachsen	9,3953	15.206	162.461			
	Nordrhein-Westfalen	21,0759	-2.710	327.617			
	Rheinland-Pfalz	4,8185	-2.166	73.355			
	Saarland	1,1983	187	18.968			
	Sachsen	4,9821	-169	77.916			
	Sachsen-Anhalt	2,6961	180	42.437			
	Schleswig-Holstein	3,4058	-215	53.164			
	Thüringen	2,6321	-2.818	38.436			
				1.567.321			

ÄNDERUNGEN IM OKTOBER 23

HKL Türkei – Neue Zuständigkeit der ANKER Einrichtung in KW 44 und 48

In der Dienstbesprechung der Regierung am 19.10.23 nachmittags zur FREE Anlaufstelle, informierte Hr. Kraus (Leiter ANKER Einrichtung Unterfranken) darüber, dass er am Vormittag des gleichen Tages vom Landesbeauftragten für Asyl darüber in Kenntnis gesetzt wurde, dass es ab der KW 44 (ab dem 30.10.23) folgende Änderungen in der Zugangssteuerung der Herkunftsländer gibt.

„Die ANKER-Einrichtung Unterfranken ist zunächst in den **KW 44 und 48 für das Herkunftsland (HKL) Türkei zuständig**. Als „Kompensation“ wird das **HKL Afghanistan <u>vorerst</u> aus unserer Zuständigkeit genommen**. Die FREE-Anlaufstelle bleibt weiterhin in Unterfranken.“

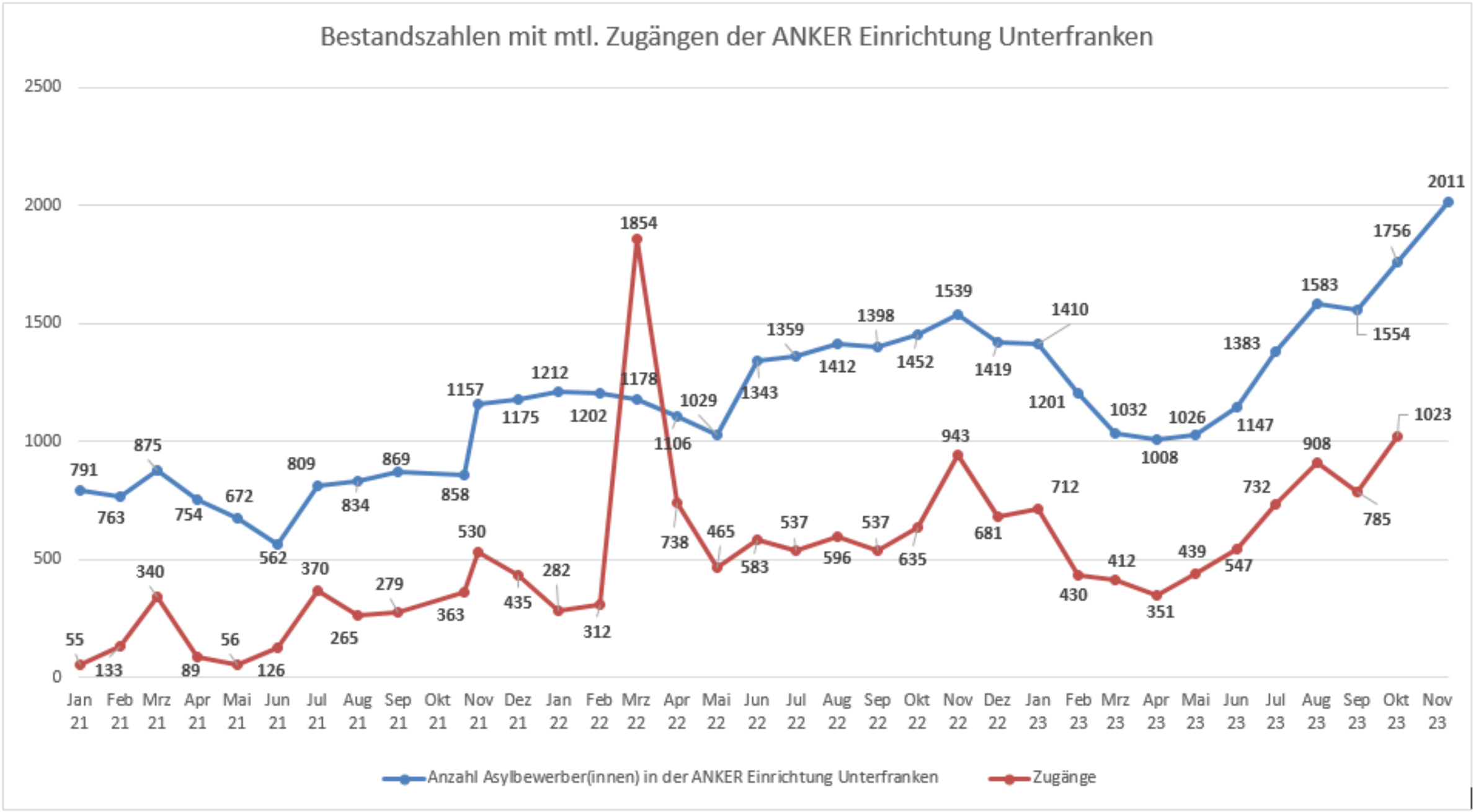
Während dieser Besprechung erhielt Hr. Kraus die Information, dass der in der letzten Zugangswoche aus dem HKL Türkei (im Zeitraum 11.10.23 bis 19.10.23 (14:00 Uhr) 847 türkische Flüchtlinge angekommen sind. Die geplante Kompensation durch den Wegfall des HKL Afghanistan ist in absoluten Zahlen deutlich geringer.

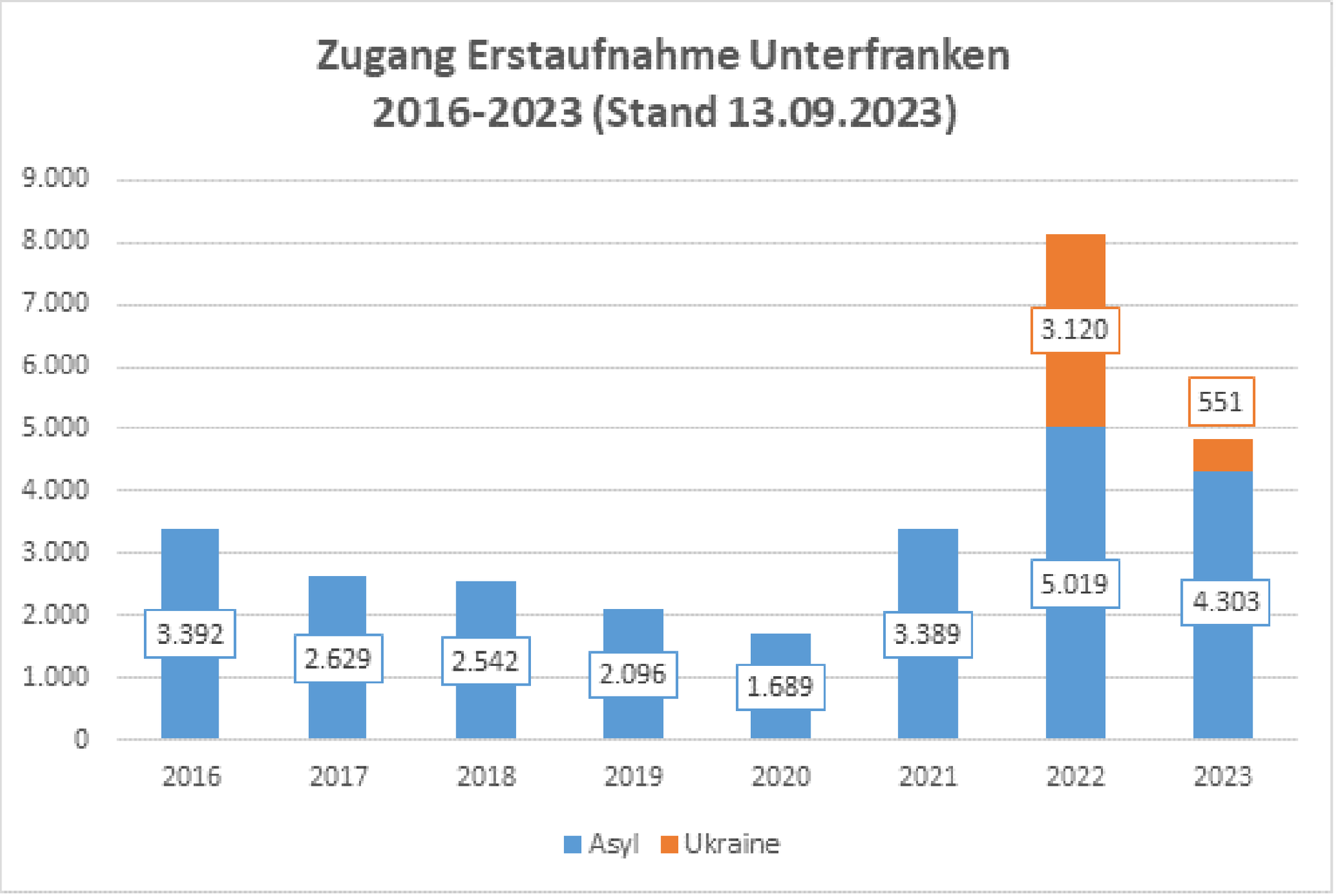
ÄNDERUNGEN IM OKTOBER 23

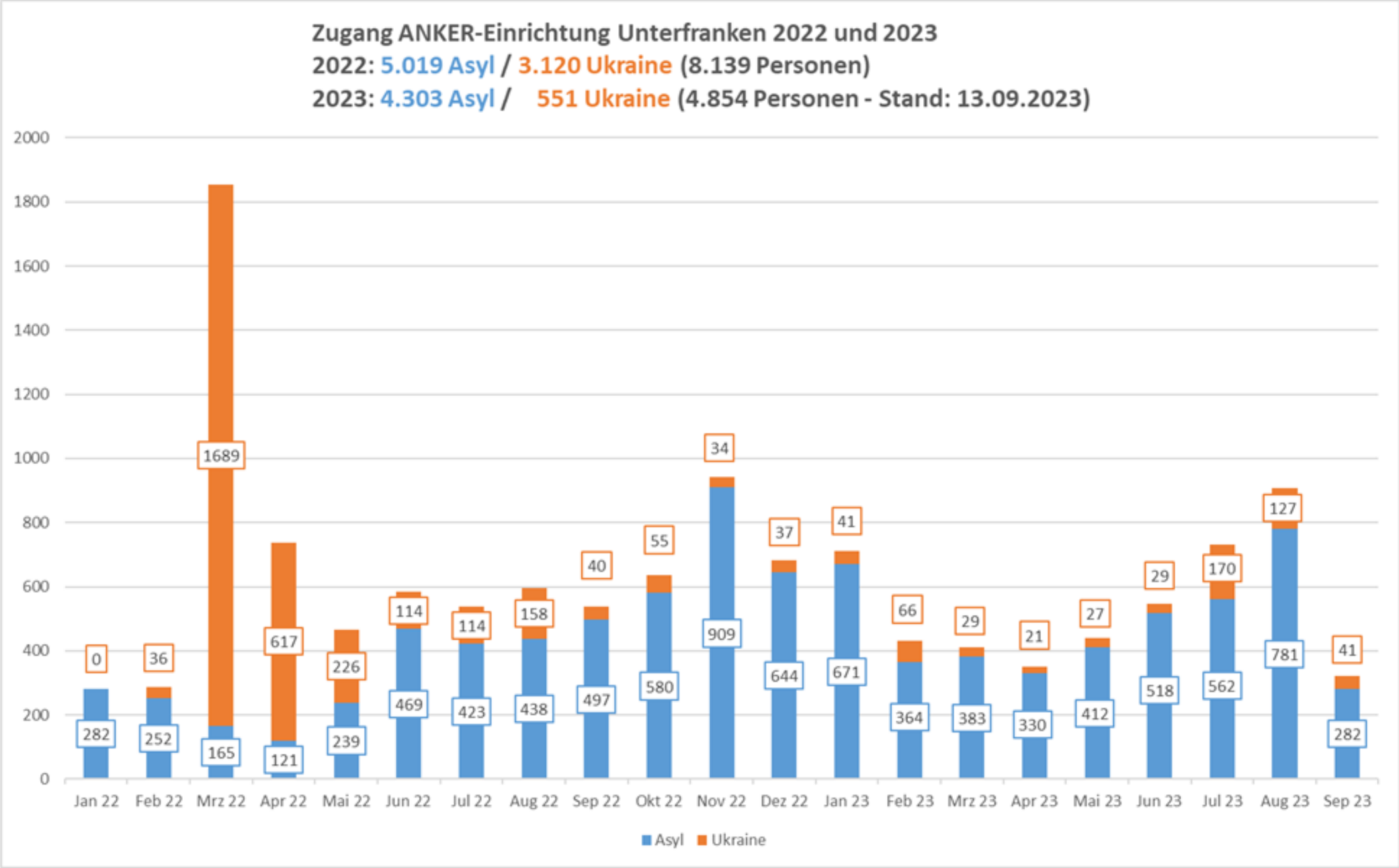
HKL Türkei (Quelle: www.tagesspiegel.de/)

Mehr als jede andere Nationalität Asylzuwanderung aus der Türkei ist um 200 Prozent angestiegen

Im Oktober haben 9000 türkische Staatsbürger in Deutschland Asyl beantragt. Damit sind Syrer zum ersten Mal seit 2014 nicht mehr die am stärksten vertretene Asylbewerbergruppe.


Bestandszahlen mit mtl. Zugängen der ANKER Einrichtung Unterfranken
2500
2000
1500
1000
500
0
Jan 21
Feb 21
Mrz 21
Apr 21
Mai 21
Jun 21
Jul 21
Aug 21
Sep 21
Okt 21
Nov 21
Dez 21
Jan 22
Feb 22
Mrz 22
Apr 22
Mai 22
Jun 22
Jul 22
Aug 22
Sep 22
Okt 22
Nov 22
Dez 22
Jan 23
Feb 23
Mrz 23
Apr 23
Mai 23
Jun 23
Jul 23
Aug 23
Sep 23
Okt 23
Nov 23
791
763
875
754
672
562
809
834
869
858
1157
1175
1212
1202
1178
1106
1029
1343
1359
1412
1398
1452
1539
1419
1410
1201
1032
1008
1026
1147
1383
1583
1554
1756
2011
55
133
340
89
56
126
370
265
279
363
530
435
282
312
1854
738
465
583
537
596
537
635
943
681
712
430
412
351
439
547
732
908
785
1023
Anzahl Asylbewerber(innen) in der ANKER Einrichtung Unterfranken
Zugänge


Zugang Erstaufnahme Unterfranken
2016-2023 (Stand 13.09.2023)
9.000
8.000
7.000
6.000
5.000
4.000
3.000
2.000
1.000
0
3.392
2.629
2.542
2.096
1.689
3.389
3.120
5.019
551
4.303
2016
2017
2018
2019
2020
2021
2022
2023
Asyl
Ukraine


Zugang ANKER-Einrichtung Unterfranken 2022 und 2023
2022: 5.019 Asyl / 3.120 Ukraine (8.139 Personen)
2023: 4.303 Asyl / 551 Ukraine (4.854 Personen - Stand: 13.09.2023)
2000
1800
1600
1400
1200
1000
800
600
400
200
0
Jan 22: 282 / 0
Feb 22: 252 / 36
Mrz 22: 165 / 1689
Apr 22: 121 / 617
Mai 22: 239 / 226
Jun 22: 469 / 114
Jul 22: 423 / 114
Aug 22: 438 / 158
Sep 22: 497 / 40
Okt 22: 580 / 55
Nov 22: 909 / 34
Dez 22: 644 / 37
Jan 23: 671 / 41
Feb 23: 364 / 66
Mrz 23: 383 / 29
Apr 23: 330 / 21
Mai 23: 412 / 27
Jun 23: 518 / 29
Jul 23: 562 / 170
Aug 23: 781 / 127
Sep 23: 282 / 41
Asyl
Ukraine

QUOTENENTWICKLUNG DER DV ASYL

Nachfolgend wurde die Entwicklung der Quote der DV Asyl seit Februar 2022 dargestellt:

Landkreise/ Kreisfreie Städte	Stand:	Quote (in %) DV Asyl § 3	SOLL	IST gesamt (GU + KVB + Wohnungen + Emigranten + AE)	davon IST ANKER Einrichtung :	Saldo SOLL / IST
Landkreis Schweinfurt	02.02.2022	8,8	997	1.726	1.212	729
Landkreis Schweinfurt	03.02.2023	8,8	2.301	2.783	1.410	482
Landkreis Schweinfurt	03.11.2023	8,8	2.622	2.878	1.514	256

STRATEGIE DES LRA SW

Das Amt für Soziales verfolgt in Abstimmung mit Landrat Töpper die Strategie, soweit dies möglich ist, weitere Unterkunftsplätze als Dezentrale Unterkünfte aufzubauen.
Dies trotz der Tatsache, dass auch jetzt die Quote nach DV Asyl durch den Landkreis Schweinfurt noch übererfüllt wird.

Durch den Aufbau von weiteren dezentralen Unterkünften soll vermieden werden, dass der Landkreis Schweinfurt in sog. Unterquote kommt. Wenn dies der Fall werden würde, wäre mit kurzfristigen Zuweisungen und Verteilungen zu rechnen, die bei nicht vorhandenen Plätzen im schlimmsten Fall zur Nutzung von Turnhallen oder ähnlichen Objekten führen würde.

Dies soll, soweit dies möglich und kalkulierbar ist, unter allen Umständen vermieden werden.

AUFBAU VON DEZENTRALEN UNTERKÜNFTEN

In 2023 wurden folgende dezentrale Unterkünfte neu angemietet:

Grafenrheinfeld	18 Plätze	16.03.2023
Grafenrheinfeld	8 Plätze	01.05.2023
Heidenfeld	10 Plätze	16.05.2023
Gerolzhofen	8 Plätze	01.07.2023
Bergrheinfeld	18 Plätze	01.08.2023
Bergrheinfeld	18 Plätze	01.09.2023
Gerolzhofen	8 Plätze	16.09.2023
Obbach	19 Plätze	16.10.2023
Bergrheinfeld	10 Plätze	20.10.2023
Stadtlauringen	15 Plätze	01.11.2023
Wasserlosen	17 Plätze	15.11.2023

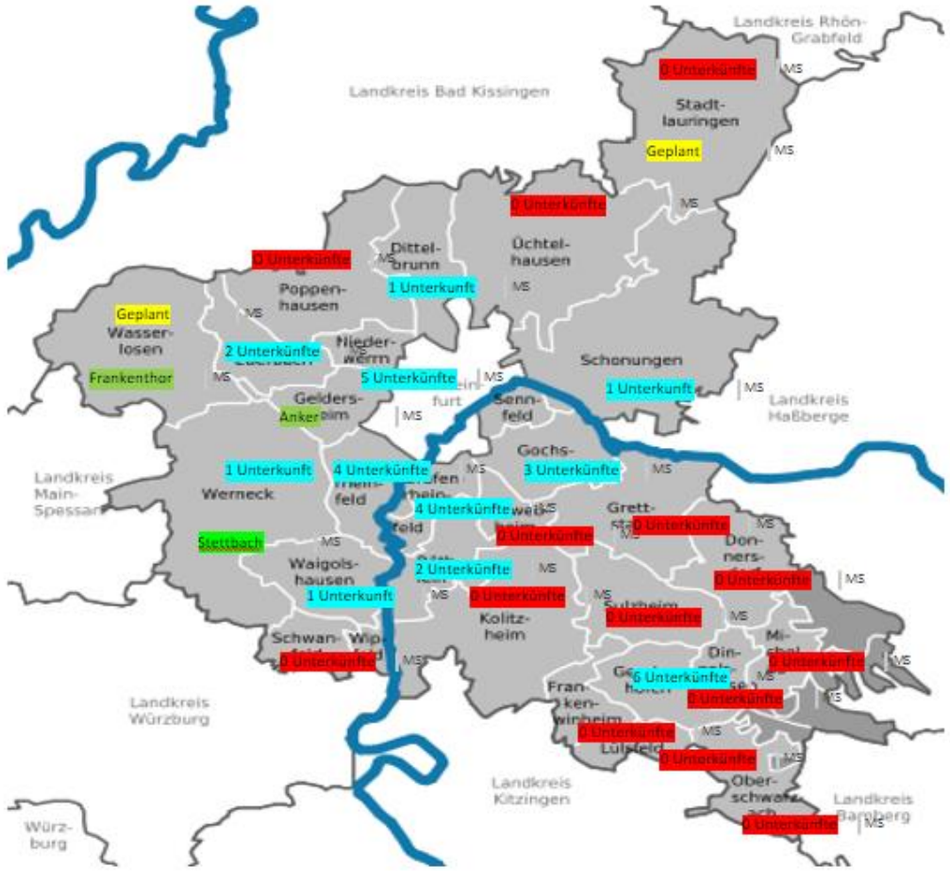
AUFBAU VON DEZENTRALEN UNTERKÜNFTEN

In 2023 wurden dem Amt für Soziales insgesamt 64 Objekte angeboten, mit denen vorvertragliche Verhandlungen bzw. Besichtigungen durch den Außendienst stattfanden.

Künftig werden die Gemeinden bzw. die betroffenen Bürgermeister(innen) informiert, sobald ein Objekt im Rahmen der vorvertraglichen Verhandlungen als geeignet beurteilt wird, so dass eine frühzeitige Einbindung der Gemeinden erfolgt.

UNTERKÜNFTE INNERHALB DES LANDKREIS SCHWEINFURT

UNTERKÜNFTE INNERHALB DES LANDKREIS SCHWEINFURT



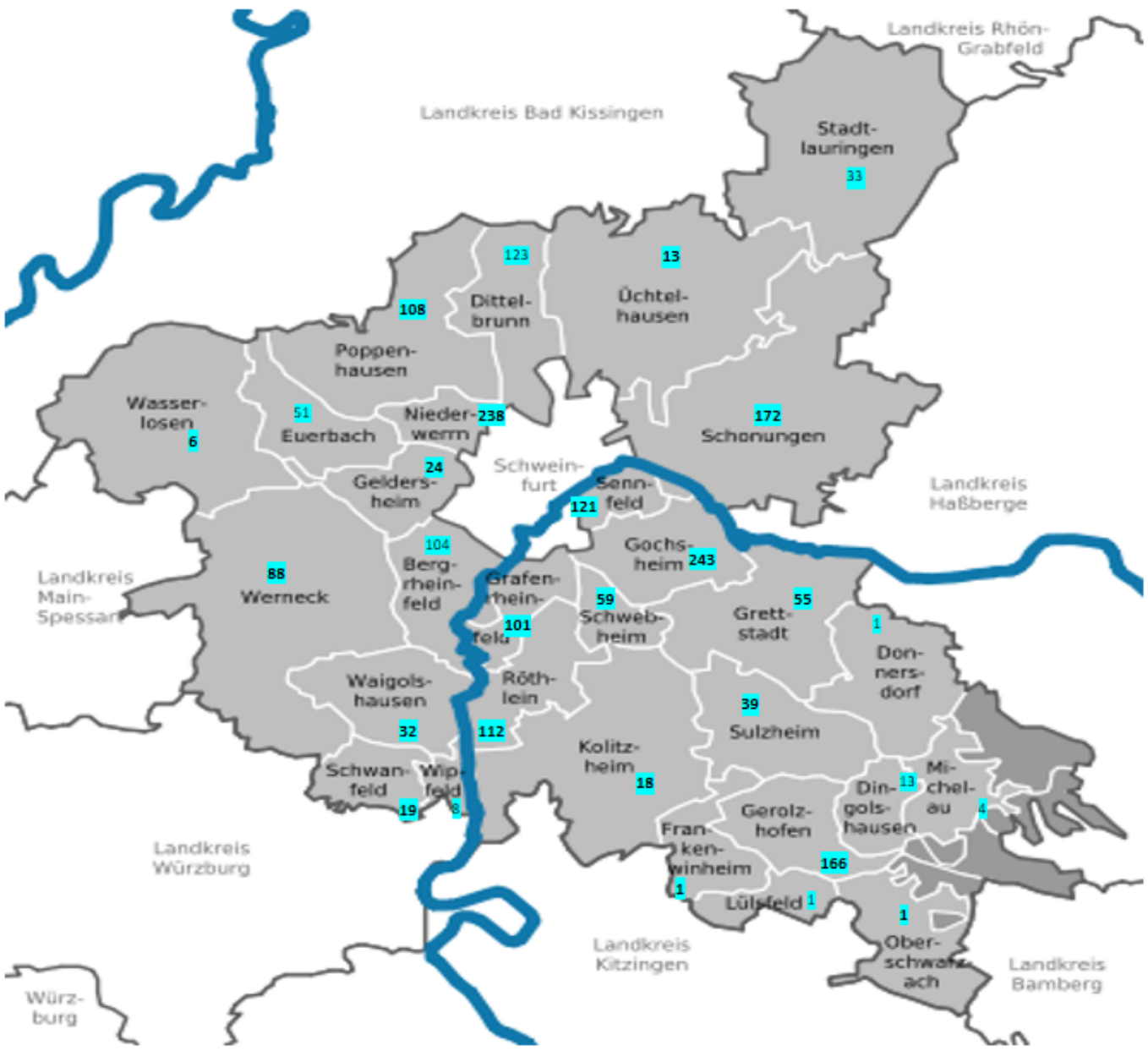
Gemeinde	Unterkünfte	Kapazität	Frei
1. Stadtlauringen	0	15	0
2.Üchtelhausen	0	0	0
3.Schonungen	1	14	2
4.Dittelbrunn	1	13	1
5.Poppenhausen	0	0	0
6.Niederwerrn	5	27	2
7.Geldersheim	0	0	0
8.Euerbach	2	32	0
9.Wasserlosen	0	0	0
10.Werneck	1	14	0
11.Waigolshausen	1	20	8
12.Schwanfeld	0	0	0
13.Wipfeld	0	0	0
14.Bergrheinfeld	4	51	5
15.Grafenrheinfeld	4	32	4
16.Röthlein	2	17	0
17.Schwebheim	0	0	0
18.Gochsheim	3	15	0
19.Grettstadt	0	0	0
20.Kolitzheim	0	0	0
21.Sulzheim	0	0	0
22.Frankenwinheim	0	0	0
23.Gerolzhofen	6	55	18
24.Sulzheim	0	0	0
25.Donnersdorf	0	0	0
26.Dingolshausen	0	0	0
27.Michelau	0	0	0
28.Lülsfeld	0	0	0
29.Oberschwarzach	0	0	0
Summe	**29**	**305**	**40**
30. Anker	1	1.500	162
31.Hotel Frankenthor	1	30	15
32.Stettbach Rebstock	1	Anfrage	10
Geplant	**Startdatum**		
Stadtlauringen	01.11.2023	15	15
Greßthal	15.11.2023	17	17

Aktuelle Belegungszahlen ANKER Unterfranken, Stand 31.10.2023 : 1662

LANDRATSAMT
SCHWEINFURT

Flüchtlinge / Subsidiäre Schutzberechtigte in den Gemeinden

Mittwoch, 8. November 2023 09:07



Gemeinde	Ukraine	Anerkannte Schutz-/Bleibeberechtigte	Summe
Bergrheinfeld	30	74	104
Dingolshausen	13	0	13
Dittelbrunn	15	108	123
Donnersdorf	0	1	1
Euerbach	8	43	51
Frankenwinheim	1	0	1
Geldersheim	16	8	24
Gerolzhofen	75	91	166
Gochsheim	99	144	243
Grafenrheinfeld	29	72	101
Grettstadt	7	48	55
Kolitzheim	4	14	18
Lülsfeld	0	1	1
Michelau i. Stgwd.	1	3	4
Niederwerrn	44	194	238
Oberschwarzach	1	0	1
Poppenhausen	42	66	108
Röthlein	28	84	112
Schonungen	63	109	172
Schwanfeld	17	2	19
Schwebheim	28	31	59
Sennfeld	18	103	121
Stadtlauringen	13	20	33
Sulzheim	20	19	39
Üchtelhausen	7	6	13
Waigolshausen	17	15	32
Wasserlosen	3	3	6
Werneck	34	54	88
Wipfeld	8	0	8
Summe	641	1313	1954
Stand: 06.11.2023			

LANDRATSAMT SCHWEINFURT

PRESSEMITTEILUNG UK MANAGEMENT

Landratsamt Schweinfurt sucht geeignete Objekte für dezentrale Unterkünfte

Zur dezentralen Unterbringung von Geflüchteten sucht das Landratsamt Schweinfurt Räumlichkeiten im Landkreis Schweinfurt

Landkreis Schweinfurt. Aufgrund der anhaltenden Zugänge von Geflüchteten sucht das Landratsamt Schweinfurt Räumlichkeiten im Landkreis Schweinfurt, die sich als Unterkünfte für Asylsuchende eignen. Gesucht werden hierbei Objekte mit rund zehn bis 30 Plätzen zur Anmietung als dezentrale Unterkunft des Landratsamtes.

In Betracht kommen nicht nur größere Wohnungen oder Wohnhäuser, sondern zum Beispiel auch geeignete Firmengebäude oder ehemalige Hotels und Pensionen.

Wer entsprechende Räumlichkeiten zur Miete anbieten kann und damit zur Unterbringung von geflüchteten Menschen beitragen möchte, wird gebeten, sich an das Unterkunftsmanagement des Amts für Soziales am Landratsamt Schweinfurt zu wenden. Das Unterkunftsmanagement erreichen Sie unter Telefon 09721/6537 364 oder per Mail an unterkunftsmanagement@lrasw.de.

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT.

LANDRATSAMT
SCHWEINFURT